
Pressemeldung

25.03.2022

Kanalstraße Weilheim: Neues Zuhause für großen Baum

17 Meter hoher Spitzahorn wird verpflanzt

- Baumverpflanzung am 28. März 2022 von etwa 10:30 - 17:00 Uhr
- Neuer Stammplatz liegt in 300 Meter Entfernung in der Wessobrunner Str.
- Baum macht Platz für eine Tiefgarage, bleibt aber erhalten
- Interessierte können sich die Baumverpflanzung vom Festplatz Weilheim anschauen

In der Kanalstraße in Weilheim findet am Montag, 28. März 2022 zwischen 10:30 - 17:00 Uhr ein Umzug der besonderen Art statt: Ein 17 Meter hoher Baum wird verpflanzt! Der Spitzahorn (*Acer platanoides*) steht noch auf der Ostseite des Grundstücks der Kanalstraße 5. Auf diesem Areal plant der Projektentwickler ehret+klein ein Wohnquartier mit Kita und einer Tiefgarage. Für diese Tiefgarage macht der Baum nun Platz. Um den Baum zu erhalten, entschieden sich die Stadt Weilheim und ehret+klein für eine Baumumpflanzung. Für dieses ambitionierte Vorhaben beauftragte ehret+klein die Experten Opitz international Großbaumverpflanzung. Der 17 Meter hohe Baum wird mit Hilfe einer Spezialmaschine ausgehoben und in etwa 300 Meter Entfernung, in der Wessobrunner Straße, auf städtischem Gebiet wieder eingepflanzt. Bei diesem schonenden Verfahren wird der Baum mitsamt der Wurzel mit riesigen Schaufeln ausgegraben und anschließend an seinem neuen Stammplatz eingepflanzt. Interessierte haben vom Festplatz Weilheim die beste Sicht und können sich das Spektakel von dort ansehen.

„Wir freuen uns, diesen Spitzahorn durch diese Maßnahme erhalten zu können! Wir übergeben den Baum quasi als Spende an die Stadt Weilheim, aber übernehmen die Anwuchspflege für die kommenden drei Jahre“, so Alexander Kluß, Projektleiter bei ehret+klein.

Im Vorfeld der Verpflanzung wurde eine gewissenhafte Begutachtung des Baumes und seines Baumumfeldes von der Naturschutzbehörde vorgenommen. So hängt die Verpflanzfähigkeit eines Baumes von seiner Vitalität ab. Die ideale Zeit für eine Baumverpflanzung ist im Frühjahr, denn dann befinden sich die Bäume noch in der Ruhephase.

Die Neuentwicklung des 4.344 m² großen Grundstücks verantwortet ehret+klein aus Starnberg. Der Projekt- und Quartiersentwickler plant einen zwei bzw. dreigeschossigen Wohnungsbau mit integrierter KiTa und einer Tiefgarage.

Nach den bereits abgeschlossenen Abbrucharbeiten werden etwa ab Mitte 2022 die Hochbauarbeiten beginnen. Der entsprechende Bauantrag wurde bereits bei der Stadt Weilheim eingereicht. Ende 2023 soll das Projekt voraussichtlich fertiggestellt sein.

Kontakt:

Pressemeldung

Kerstin Kruppok | Telefon: 08151 65 22 5-173
ehret+klein | Gautinger Str. 1d | 82319 Starnberg
presse@ehret-klein.de | www.ehret-klein.de

ehret+klein ist ein inhabergeführtes Unternehmen, das zwei Disziplinen verbindet: Für Kunden steuert, revitalisiert und optimiert es Einzelobjekte und Immobilienportfolios. Für Investoren kreiert, plant, baut und vermarktet es Immobilien und Quartiere. Durch die Verknüpfung dieser zwei Disziplinen bietet ehret+klein nicht nur das komplette Leistungsspektrum für den Lebenszyklus einer Immobilie an, sondern wartet auch mit deutlich verbesserten und praxiserprobten Lösungen auf. Denn mit dem Schulterblick der jeweils anderen Disziplin bildet sich eine fundierte und belastbare Kompetenz. Für das bundesweit tätige Unternehmen mit Sitz in Starnberg arbeitet ein Team von 85 Ingenieuren, Kaufleuten, Projektentwicklern und Spezialisten. Zu den anspruchsvollen Kunden gehören verschiedene europäische Family Offices und institutionelle Investoren.